

PROGRESSIO Feinblechtechnik GmbH**Aglasterhausen****Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021****Bilanz**

Aktiva		31.12.2021 EUR
A. Anlagevermögen		929.915,38
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		505.046,65
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		333.379,79
a. EDV-Software		333.379,79
2. Geschäfts- oder Firmenwert		171.666,86
II. Sachanlagen		424.868,73
1. technische Anlagen und Maschinen		204.076,70
a. technische Anlagen		199.634,56
b. Maschinen und maschinengebundene Werkzeuge		4.442,14
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		220.792,03
a. LKW		1,00
b. sonstige Transportmittel		4.809,53
c. GWG		7,00
d. Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung		13.061,38
e. Soweit aus der/den für die ausländische(n) Betriebsstätte(n) geführten Buchführung(en) nicht anders zuordenbar		202.913,12
B. Umlaufvermögen		1.841.367,10
I. Vorräte		972.679,44
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		322.466,96
a. Rohstoffe		302.200,92
b. Hilfsstoffe		20.266,04



Aktiva		31.12.2021 EUR
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		506.892,26
a. unfertige Erzeugnisse		506.892,26
3. fertige Erzeugnisse und Waren		140.222,11
a. Fertige Erzeugnisse		140.222,11
4. geleistete Anzahlungen		3.098,11
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		829.811,98
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		507.587,01
a. übrige Forderungen		507.587,01
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen		318.557,38
3. sonstige Vermögensgegenstände		3.667,59
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		3.667,59
a. übrige sonstige Vermögensgegenstände		3.667,59
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		38.875,68
1. Kasse		108,63
2. Bundesbankguthaben		38.767,05
C. Rechnungsabgrenzungsposten		169.069,62
I. sonstige aktive Rechnungsabgrenzung		169.069,62
D. Aktive latente Steuern		456.881,00
E. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag / nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Verlustanteil / nicht durch Vermögenseinlagen gedeckte Entnahmen		636.358,03
Summe Aktiva		4.033.591,13
Passiva		31.12.2021 EUR
A. Eigenkapital		0,00
I. Gezeichnetes Kapital / Kapitalkonto / Kapitalanteile		500.000,00
1. Gezeichnetes Kapital		500.000,00
II. Verlustvortrag		899.888,13
III. Jahresfehlbetrag		236.469,90
IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		636.358,03
B. Rückstellungen		160.873,88



Passiva	
	31.12.2021 EUR
1. sonstige Rückstellungen	160.873,88
C. Verbindlichkeiten	3.872.040,42
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	114.773,85
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	1.480.584,41
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.423.116,58
davon übrige	2.423.116,58
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	100,50
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	746.132,12
a. übrige Verbindlichkeiten	746.132,12
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	314.765,59
davon übrige	314.765,59
5. sonstige Verbindlichkeiten	387.925,63
davon aus Steuern	29.661,79
• Verbindlichkeiten aus sonstigen Steuern	29.661,79
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	907,03
davon gegenüber stillen Gesellschaftern	250.000,00
davon mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	13.146,70
a. gegenüber Mitarbeitern	27.098,93
b. übrige sonstige Verbindlichkeiten	80.257,88
D. Rechnungsabgrenzungsposten	676,83
Summe Passiva	4.033.591,13

Gewinn- und Verlustrechnung

	1.1.2021 - 31.12.2021 EUR
1. Betriebsergebnis	-572.969,52
a) Rohergebnis	5.388.064,33
Gesamtleistung	8.361.359,98



	1.1.2021 - 31.12.2021 EUR
Umsatzerlöse	8.269.356,26
in Umsatzerlöse enthaltener Bruttowert	8.387.362,73
Erlöse aus Leistungen nach § 13b UStG	163.785,05
steuerfreie Umsätze nach § 4 Nr. 1 a) UStG (Ausfuhr Drittland)	588.244,08
steuerfreie innergemeinschaftliche Lieferungen nach § 4 Nr. 1 b) UStG	247.600,32
sonstige umsatzsteuerfreie Umsätze	6.135,48
Regelsteuersatz	7.381.597,80
in Umsatzerlöse verrechnete Erlösschmälerungen und sonstige direkt mit dem Umsatz verbundene Steuern	118.006,47
sonstige direkt mit dem Umsatz verbundene Steuern	118.006,47
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	92.003,72
sonstige betriebliche Erträge	23.389,20
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	7.439,93
Erträge aus Eigenverbrauch und Sachbezügen	7.811,52
Sachbezüge Kfz	7.811,52
andere sonstige betriebliche Erträge	8.137,75
Materialaufwand	2.996.684,85
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.349.709,50
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.296.622,71
Regelsteuersatz	2.147.483,80
nicht zuordenbar	149.138,91
Aufwendungen für bezogene Waren	53.086,79
Bestandsveränderungen	53.086,79
Aufwendungen für bezogene Leistungen	646.975,35
Übrige Leistungen mit Vorsteuerabzug	646.975,35
b) Personalaufwand	3.289.478,10
Löhne und Gehälter	2.686.741,31
Löhne für Minijobs	7.820,19
Sachbezüge	9.295,68
freiwillige Zuwendungen	-400,00
übrige Löhne und Gehälter	2.741.285,50
nicht zuordenbar	-71.260,06



	1.1.2021 - 31.12.2021 EUR
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	602.736,79
soziale Abgaben	578.720,34
für übrige Arbeitnehmer	578.720,34
davon Aufwendungen für Altersversorgung	24.016,45
für übrige Arbeitnehmer	24.016,45
c) Abschreibungen	287.633,29
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	287.633,29
auf Geschäfts- oder Firmenwert	20.000,04
auf andere immaterielle Vermögensgegenstände	172.242,78
auf Sachanlagen	95.390,47
übrige Abschreibungen auf Sachanlagen	95.390,47
d) sonstige betriebliche Aufwendungen	2.383.922,46
Miet- und Pachtaufwendungen für unbewegliche Wirtschaftsgüter	256.862,40
übrige Miete und Pacht für unbewegliche Wirtschaftsgüter	204.300,00
nicht zuordenbar	52.562,40
Aufwand für Fremdreparaturen und Instandhaltung für Grundstücke und Gebäude	2.434,65
Aufwendungen für Energie	190.257,48
Miet- und Pachtaufwendungen für bewegliche Wirtschaftsgüter	2.925,12
übrige Miete und Pacht für bewegliche Wirtschaftsgüter	2.925,12
Aufwendungen für Leasing	736.612,53
Leasing für bewegliche Wirtschaftsgüter	736.612,53
Aufwand für Fremdreparaturen und Instandhaltung (ohne Grundstücke)	83.029,67
Versicherungsprämien, Gebühren und Beiträge	84.864,32
Aufwendungen für den Fuhrpark	22.220,48
Werbeaufwand	6.581,39
beschränkt abziehbare Betriebsausgaben	339,58
Aufwendungen für Geschenke	339,58
abziehbare Aufwendungen für Geschenke	339,58
Reisekosten Arbeitnehmer	2.856,26
Frachten / Verpackung	156.522,35
Aufwendungen für Kommunikation	24.996,21



	1.1.2021 - 31.12.2021 EUR
Rechts- und Beratungskosten	328.733,64
Fortbildungskosten	5.185,30
sonstige Aufwendungen für Personal	4.299,00
Aufwand aus Wertberichtigungen des lfd. Jahres	5.844,42
Einzelwertberichtigungen des lfd. Jahres	3.444,42
Pauschalwertberichtigungen des lfd. Jahres	2.400,00
andere sonstige betriebliche Aufwendungen	469.357,66
2. Finanz- und Beteiligungsergebnis	-94.115,02
a) sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	14.621,16
Zins- und Dividenden erträge aus Wertpapieren des Umlaufvermögens	14.621,16
Zinserträge	14.621,16
b) Zinsen und ähnliche Aufwendungen	108.736,18
davon an verbundene Unternehmen	381,94
Zinsen	108.736,18
Übrige Zinsaufwendungen	108.736,18
3. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-456.881,00
a) Bilanzierte latente Steuern	-456.881,00
4. Ergebnis nach Steuern	-210.203,54
5. sonstige Steuern	26.266,36
Jahresfehlbetrag	236.469,90

Anhang für das Geschäftsjahr 2021

PROGRESSIO Feinblechtechnik GmbH

Aglasterhausen

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft

Firma:	PROGRESSIO Feinblechtechnik GmbH
Sitz:	Aglasterhausen
Registergericht / Nummer	Amtsgericht Mannheim / HRB 722 848



Die nachfolgend zitierten Paragraphen beziehen sich, wenn nichts anderes angegeben ist, auf Vorschriften des Handelsgesetzbuches.

1. Angaben zur Form der Darstellung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

•Allgemeine Angaben zu Inhalt und Gliederung des Jahresabschlusses

1.1.1 Gliederung (§265 I S. 2)

Die Gliederung der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung entspricht den Vorgaben des Handelsgesetzbuches (HGB).

1.2 Grundsätze der Bilanzierung und Bewertung

1.2.1 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§284 II Nr. 1)

1.2.1.1 Bilanzierungsmethoden (§246 - §251)

1. Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Aufwendungen und Erträge enthalten, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist.
2. Die Posten auf der Aktivseite sind nicht mit den Posten der Passivseite, Aufwendungen nicht mit Erträgen und Grundstücksrechte nicht mit Grundstückslasten verrechnet.
3. Das Anlage- und Umlaufvermögen, das Eigenkapital, die Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten sind in der Bilanz gesondert ausgewiesen und hinreichend gegliedert.
4. Das Anlagevermögen weist nur Gegenstände aus, die bestimmt sind, dem Geschäftsbetrieb dauern zu dienen.
5. Rückstellungen sind nur im Rahmen des §249 HGB gebildet worden.
6. Rechnungsabgrenzungsposten sind nach den Vorschriften des §250 HGB gebildet worden.

1.2.1.2 Bewertungsmethoden

1. Bei der Bewertung wird von der Fortführung der Unternehmenstätigkeit ausgegangen. Dem stehen auch tatsächliche und rechtliche Gegebenheiten nicht entgegen.
2. Die Vermögensgegenstände und Schulden sind zum Abschlussstichtag einzeln bewertet worden.
3. Es ist vorsichtig bewertet worden, namentlich sind alle vorhersehbaren Risiken und Verluste, die bis zum Abschlussstichtag entstanden sind, berücksichtigt, selbst wenn diese erst zwischen dem Abschlussstichtag und dem Tag der Aufstellung des Jahresabschlusses bekannt geworden sind. Gewinne sind nur berücksichtigt worden, wenn sie am Abschlussstichtag realisiert sind.
4. Zinsen für Fremdkapital wurden nicht in die Herstellungskosten der Vermögensgegenstände einbezogen.
5. Einzelne Positionen sind wie folgt bewertet worden:

Die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden zu Anschaffungskosten oder Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibung bewertet. Bei der Bemessung der planmäßigen Abschreibung sind die Anschaffungskosten oder Herstellungskosten auf die Geschäftsjahre verteilt worden, in denen der Vermögensgegenstand voraussichtlich genutzt wird.

Die Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens sind grundsätzlich zu ihren Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet. Sofern der Börsen- oder Marktpreis zum Abschlussstichtag unter den Anschaffungs- oder Herstellungskosten lag, war auf diesen abzuschreiben. War ein Börsen- oder Marktpreis nicht feststellbar, so ist gegebenenfalls auf einen niedrigeren beizulegenden Wert abgeschrieben worden.

Die Forderungen sind grundsätzlich mit dem Nennbetrag angesetzt. Erkennbare Einzelrisiken wurden durch Abschreibungen auf diese Forderungen berücksichtigt.

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag ausgewiesen.

Die Rückstellungen wurden nach üblicher kaufmännischer Schätzung ermittelt.

1. Aufwendungen und Erträge des Geschäftsjahres sind unabhängig von den Zeitpunkten der entsprechenden Zahlungen im Jahresabschluss berücksichtigt worden.

1.2.1.3 Angaben zu Auswirkungen der Corona-Krise im Geschäftsjahr 2020 und 2021

Zur Erstellung des Abschlusses muss die Geschäftsführung Schätzungen und Beurteilungen vornehmen sowie Annahmen treffen, die die Anwendung von Rechnungslegungsgrundsätzen und den Ausweis der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie der Erträge und Aufwendungen beeinflussen. Alle Schätzungen und Annahmen werden nach bestem Wissen und Gewissen getroffen, um ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der PROGRESSIO Feinblechtechnik GmbH zu

vermitteln, und fortlaufend überprüft; dies gilt insbesondere im Hinblick auf die möglichen Auswirkungen der derzeitigen weltweiten Corona-Pandemie. Vor diesem Hintergrund wurden die kritischen Sachverhalte sonstige immaterielle Vermögenswerte, Firmenwert und Sachanlagen, sowie Forderungen aus Lieferungen und Leistungen einer Überprüfung der Werthaltigkeit unterzogen; hieraus ergaben sich keine Wertminderungen.

Der Umsatzrückgang im Vergleich zum Vorjahr in Höhe von 4,7% ist zu einem großen Teil auch auf Einschränkungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie zurückzuführen.

1. Erläuterungen zu einzelnen Positionen von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

2.1. Erläuterungen zur Bilanz

2.1.1 Aktive latente Steuern

Im handelsrechtlichen Jahresabschluss 2021 der Gesellschaft wurde ein aktiver latenter Steueranspruch aus der zukünftigen Nutzung von steuerlichen Verlustvorträgen in Höhe von 456.881 EUR ertragswirksam ausgewiesen

2.1.2 Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert, es beträgt 500.000,00 Euro.

Gemäß § 268 (3) HGB weist die Gesellschaft einen "Nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag" in Höhe von 636.358,03 Euro aus.

Die Fortführungsprognose der PROGRESSIO Feinblechtechnik, basierend auf der unter 3.5 erläuterten Planungen ist positiv. Auf Basis dieser kann die PROGRESSIO Feinblechtechnik GmbH jederzeit ihren finanziellen Verpflichtungen nachkommen.

2.1.2 Rückstellungsspiegel

	Stand 01.01.2021 EUR	Verbrauch 2021 EUR	Auflösung 2021 EUR	Zugang 2021 EUR	Stand 31.12.2021 EUR
Sonstige Rückstellungen (RST)					
Rückstellung für nicht fakt. Lieferungen	46.476,75	-46.476,75		7.126,37	7.126,37
RST für Personalkosten					
Abfindungen				5.000,00	5.000,00
Freistellung	34.313,15	-34.313,15		3.600,00	3.600,00
Sonstige Personalkosten					
Jubiläumsgratifik.	4.200,00	-4.200,00		3.800,00	3.800,00
RST für Berufsgenossensch.					
2020	4.000,00		-4.000,00	0,00	0,00
Rückstellung für Resturlaub	38.000,00	-38.000,00		22.900,00	22.900,00
Rückstellung für Gleitzeit	39.500,00	-39.500,00		33.900,00	33.900,00
RST für Garantieverpfl.	56.000,00		-1.000,00		55.000,00
RST für Abschlusskosten					
Externe Kosten JAB					
2019	480,00	-220,07	-259,93		0,00
Externe Kosten JAB 2020	6.500,00	-2.820,00	-2.180,00		1.500,00
Interne Kosten JAB 2020	3.500,00	-3.500,00			0,00
Externe Kosten JAB 2021				4.500,00	4.500,00
Interne Kosten JAB					

2021				3.500,00	3.500,00
RST für Aufbewahrung	10.400,00				10.400,00
RSt für nicht fakt.					
Dienstleistungen					
Trumpf Teleservice	1.950,00	-1950			0,00
Geier Haustechnik	250,00				250,00
Pass Stanztechnik	281,12	-281,12			0,00
Bausch & Siegle	700,00	-700,00			0,00
Sternpack				368,90	368,90
NTA Rhein-Neckar				174,40	174,40
WMA Schmidt				356,23	356,23
Kistner M.				236,30	236,30
Redu tools				1.425,00	1.425,00
Pass Stanztechnik				650,64	650,64
Sauerstoffwerk G.				3.517,32	3.517,32
Johannes – Diakonie				1.543,92	1.543,92
MEWA				124,80	124,80
Rechtsberatung				1.000,00	1.000,00
	246.551,02	-171.961,09	-7.439,93	93.723,88	160.873,88

2.1.3 Verbindlichkeitspiegel

Verbindlichkeiten §285 Nr. 2	Gesamtbetrag EUR	Restlaufzeit bis 1 Jahr EUR	Restlaufzeit 1-5 Jahre EUR	Restlaufzeit > 5 Jahre EUR	
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.423.116,58	1.391.161,20	820.200,50	211.754,88	*
Erhaltene Anzahlungen	100,50	100,50			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	746.132,12	746.132,12			**
Verbindlichkeiten gegenüber verb. Unternehmen	314.765,59	314.765,59			
Sonstige Verbindlichkeiten	387.925,63	387.925,63			
	3.872.040,42	2.840.085,04	820.200,50	211.754,88	

Gesicherte Beträge EUR

*Sicherheiten Volksbank Mosbach

Sicherungsübereignung aller Waren

Globalzession Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Sicherungsübereignung aller Maschinen

Selbstschuldnerische Bürgschaft Dr. Maier über TEUR 20

Ausfallbürgschaft der R+V über TEUR 325

** Branchenübliche Eigentumsvorbehalte

2.1.4 Angabe nach §285 Nr. 13 HGB (Abschreibung entgeltlich erworbener Firmenwert)

Zum Bilanzstichtag sind entgeltlich erworbene Firmenwerte mit Anschaffungskosten in Höhe von EUR 300.000,00 aktiviert. Die Abschreibung wird auf Basis einer Nutzungsdauer von 15 Jahren vorgenommen, da größtenteils langjährige Kundenbeziehungen übernommen wurden, die auch für die Zukunft eine intensive Kundenbindung erwarten lassen.

1. Sonstige Angaben

3.1 Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Angaben in TEUR	Fällig b. 1 Jahr	Fällig von 1 bis 5 J.	Fällig > 5 Jahre
Finanzielle Verpflichtungen aus Mietverträgen für Gebäude	208	558	0
Finanzielle Verpflichtungen aus Leasing- und Mietverträgen beweglicher Vermögensgegenstände	600	1.292	9
Finanzielle Verpflichtungen aus Beratungsverträgen	612	132	0
TOTAL	1.420	1.982	9

3.2 Mitarbeiterzahl

Die Zahl der im Geschäftsjahr 2021 durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer betrug 72.

Die Aufwendungen für Leiharbeiter wurden im Personalaufwand ausgewiesen.

3.3 Haftungsverhältnisse

Zum Abschlussstichtag 31.12.2021 bestanden ein Haftungsverhältnis gegenüber der "Deutsche Leasing Information Technology GmbH" über 210 TEUR welche zu Gunsten der Muttergesellschaft FIDELITAS Industrieholding GmbH übernommen wurde.

Zum Abschlussstichtag bestand ein Haftungsverhältnis aus Bürgschaft gegenüber der R+V Kautionsversicherung zugunsten der INTUS Elektronik GmbH, Göppingen, in Höhe von EUR 489.000,00.

Weiter bestand ein Haftungsverhältnis aus einer selbstschuldnerischen Bürgschaft gegenüber der Trumpf Financial Services GmbH zugunsten der PHOENIX Metalltechnik GmbH, Willstätt, in Höhe von EUR 2.112.500,00 für alle bestehenden und zukünftigen Ansprüche aus diversen Leasingverhältnissen.

Im Dezember 2021 erfolgte eine Inanspruchnahme dieser Bürgschaft von der Trumpf Financial Services in Höhe von 125.000,00 Euro. Der Aufwand ist in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen erfolgswirksam gebucht worden.

3.4 Angaben zu going concern

Die Geschäftsführung der PROGRESSIO Feinblechtechnik GmbH hat den Jahresabschluss auf Basis einer positiven Geschäftsfortführungsprognose erstellt (going concern). Der going concern-Ansatz ergibt sich aus der mittel- und langfristigen Unternehmensplanung der PROGRESSIO Feinblechtechnik GmbH.

Hierbei bestehen gewisse Risiken und Unsicherheiten:

Die volatile Preisentwicklung auf Rohstoff- bzw. Beschaffungsmärkten sowie nicht planbare Lieferkettenproblematiken könnten die Versorgung mit Rohmaterialien und damit die Ausbringungsmenge in der Produktion sowie eine auskömmliche Umsatz- und Margensituation gefährden.

3.5 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag



Der Einmarsch russischer Truppen in die Ukraine im Februar 2022 bzw. deren geopolitische Folgen können zum heutigen Zeitpunkt in ihrer Auswirkung auf das Zahlenwerk der PROGRESSIO Feinblechtechnik GmbH nicht vollständig und abschließend beurteilt werden, wobei sie in erster Näherung als eher gering eingeschätzt werden.

3.6 Organe

Zusammensetzung (§285 Nr. 10)

Dr. Matthias Maier, Diplom-Kaufmann ab 21.12.2020

Aglasterhausen, 23.10.2023

Gez. Dr. Matthias Maier

Geschäftsführer